



## Ernst-Jandl-Preis für Lyrik

---

22. Juni bis 25. Juni 2023

Donnerstag, 22. Juni

18:00 Uhr

kunsthau muerz,  
Mürzzuschlag

Gesprächsrunde mit **Hans Haider**,  
dem Autor von *Ernst Jandl 1925–2000. Eine konkrete Biographie* (Metzler 2023), **Claudia Bauer**, **Katja Daube** und **Matthias Seier**  
Moderation: **Thomas Eder**

Donnerstag, 22. Juni

19:30 Uhr

kunsthau muerz,  
Mürzzuschlag

*sozusagen ein bild*  
Texte: **Ernst Jandl**  
Mit **Evi Kehrstephan** und **Samouil Stoyanov**, Volkstheater Wien

Freitag, 23. Juni	14:30–17:30 Uhr
-------------------	-----------------

Alter Bahnhof,  
Neuberg/Mürz

*mit nähen den fahnen*  
Fahnenwerkstatt mit dem Neuberg  
College nach Texten von **Anja Utler**

Freitag, 23. Juni	18:30 Uhr
-------------------	-----------

Josef Pillhofer  
Skulpturenhalle,  
Neuberg/Mürz

Brot & Wein

Freitag, 23. Juni	19:00 Uhr
-------------------	-----------

Josef Pillhofer  
Skulpturenhalle,  
Neuberg/Mürz

*die klinke des pinguins*  
Texte: **Ernst Jandl**  
Mit Studierenden des ersten Jahrgangs  
Schauspiel an der Musik und Kunst  
Privatuniversität der Stadt Wien  
Leitung: **Dorothee Hartinger** und  
**Philipp Hauß**

Samstag, 24. Juni	10:00 Uhr
-------------------	-----------

Festsaal der  
Gemeinde,  
Neuberg/Mürz

Lesungen von **Yevgeniy Breyger**,  
**Mara-Daria Cojocaru**, **Mara Genschel**,  
**Birgit Kempker**, **Dagmara Kraus** und  
**Ulf Stolterfoht**  
Moderation: **Paul Jandl**

Samstag, 24. Juni

14:30 Uhr

Festsaal der  
Gemeinde,  
Neuberg/Mürz

Lesungen von Paul-Henri Campbell,  
Katia Sophia Ditzler, Sirka Elspaß,  
Margret Kreidl, Rosa Pock und  
Sonja vom Brocke  
Moderation: Ferdinand Schmatz

Samstag, 24. Juni

19:00 Uhr

Josef Pillhofer  
Skulpturenhalle,  
Neuberg/Mürz

Überreichung des Ernst-Jandl-Preises  
für Lyrik an Anja Utler  
Laudatio: Thomas Poiss  
Musik: Reni Weichselbaum

Sonntag, 25. Juni

11:00–12:00 Uhr

Festsaal der  
Gemeinde,  
Neuberg/Mürz

„Warum“ ≠ „Wozu“?  
Eine gemeinsame poetische  
Motivsammlung mit Anja Utler,  
Monika Rinck und allen Anwesenden

## Anja Utler

Geboren 1973 in Schwandorf, Deutschland, lebt und arbeitet als Dichterin, Übersetzerin und Essayistin derzeit in Leipzig

### Lyrik und Essays

*Es beginnt. Trauerrefrain*, Edition Korrespondenzen 2023  
(mit Audio-Version)

*kommen sehen. Lobgesang*, Edition Korrespondenzen 2020  
(mit Audio-CD)

*Von den Knochen der Sanftheit. Behauptungen, Reden, Quergänge*, Edition Korrespondenzen 2016

*manchmal sehr mitreißend. Über die poetische Erfahrung gesprochener Gedichte*, transcript Verlag 2016

*ausgeübt. Eine Kurskorrektur*, Edition Korrespondenzen 2011

*jana, vermach*, Edition Korrespondenzen 2009 (mit Audio-CD)

*plötzlicher mohn*, Stiftung Lyrik Kabinett 2007

*brinnen*, Edition Korrespondenzen 2006

*brinnen*, edition merz & solitude 2006 (Audio-CD)

*münden – entzündeln*. Gedichte, Edition Korrespondenzen 2004

*aufsagen*. Gedichte, Bunte Raben Verlag 1999

### Mikropublikation

*Aus der Welt. In 33 Sätzen*, eine seit 2015 laufende Mikropublikation, die verschenkt wird

### Radiophonie

*jana, vermach*, Literatur als Radiokunst, ORF 2009

*suchrufen, taub*, Literatur als Radiokunst, ORF 2007

### Kooperationen/Installationen (Auswahl)

*Hitze|Wärme*. Poetische Installation für das Klimajahr der Stadt Offenbach mit Andrea Grill (in Kooperation mit PRÄ|Position), 08–10/2022

[www.stadtlandflussgetier.org](http://www.stadtlandflussgetier.org), 2022 (mit Andrea Grill)

*eins: zum andern*. Ein Gesprächsexperiment zwischen Lyrik und Wissenschaft. München, 16.–18.09.2021. Kuratiert von Tristan Marquardt, Christian Metz und Anja Utler.  
[www.lyrikundwissenschaft.de](http://www.lyrikundwissenschaft.de)

*all present is perfect*. Installation aus *jana, vermach*.  
Bei *in Halt, six memos for the next ...* Vol. 7, Magazin 4,

Bregenz, 14.06.–24.08.2014

## Übersetzungen

Semjon Hanin: *aber nicht damit*. Gedichte,  
Edition Korrespondenzen 2021

Mila Haugová: *Zwischen zwei Leeren*. Gedichte,  
aus dem Slowakischen von Anja Utler und der Autorin,  
Edition Korrespondenzen 2020

Anne Carson: *Dreizehn Blickwinkel auf Einige Worte*,  
Wallstein 2020

Anne Carson: *Rot. Zwei Romane in Versen*  
(*Autobiographie von Rot und Rot Doc*), S. Fischer 2019

Anne Carson: *Decreation*. Gedichte, Oper, Essays,  
S. Fischer 2014

Mila Haugová: *Schlaflied wilder Tiere*. Gedichte,  
aus dem Slowakischen von Anja Utler und der Autorin,  
Edition Korrespondenzen 2011

## Auszeichnungen

2023 Ernst-Jandl-Preis für Lyrik

2021 Ernst-Meister-Preis für Lyrik

2020 Lyrikpreis der Südpfalz

2018 Thomas-Kling-Poetikdozentur der Kunststiftung NRW an  
der Universität Bonn

2016 Heimrad-Bäcker-Preis

2015 German Writer-in-Residence, Oberlin College, Ohio

2014 Basler Lyrikpreis

2012 Shortlist-Nominierung für *engulf – enkindle*, Best  
Translated Book Award, USA

2010 Förderpreis zum Heimrad-Bäcker-Preis

2009 Bayerischer Kunstförderpreis

2008 Förderpreis zum Karl-Sczuka-Preis für Hörspiel als  
Radiokunst; Poetikdozentur der Universität Mainz

2006 Förderpreis der Deutschen Schillerstiftung

2005 Förderpreis zum Horst-Bienek-Preis für Lyrik; Hans-Erich-  
Nossack-Förderpreis

2004 Autorenprämie der Stadt Wien

2003 Leonce-und-Lena-Preis für Lyrik

Es beginnt der Tag,  
putz die Fenster, eines leck,  
Internet sagt mir  
*míng yí* (明夷), *Helle ist verletzt*

Anja Utler

**Claudia Bauer**, geboren 1966 in Landshut, studierte Regie an der Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch in Berlin. 1999 bis 2004 Leitung des Theaterhauses Jena, 2005 bis 2007 Hausregisseurin am Neuen Theater Halle und seit 2015 am Schauspiel Leipzig. Inszenierungen u. a. am Staatstheater Stuttgart, dem Schauspiel Frankfurt, den Münchner Kammerspielen, der Volksbühne Berlin, dem Schauspielhaus Graz, dem Theater Basel und dem Schauspiel Dortmund. Im Jänner 2022 gab sie mit *humanistää!* nach Ernst Jandl am Volkstheater ihr Regiedebüt in Wien.

**Yevgeniy Breyger**, geboren 1989 in Charkiw/Ukraine, studierte Kreatives Schreiben und Kulturjournalismus in Hildesheim, Literarisches Schreiben am Deutschen Literaturinstitut Leipzig und Curatorial Studies an der Hochschule für Bildende Künste Städtelschule in Frankfurt/Main. Veröffentlichungen in Zeitschriften und Anthologien, u. a. *Jahrbuch der Lyrik*, *Lyrik von jetzt 3*, *BELLA triste*, *Edit und Manuskripte*. *Frieden ohne Krieg*. Gedichte, Kookbooks 2023  
*Kryptomagie*. *Zwanzig kleine süße Cryptopoems*, mikrotext 2022  
*Gestohlene Luft*. Gedichte, Kookbooks 2020  
*flüchtige monde*. Gedichte, Kookbooks 2016

**Paul-Henri Campbell**, geboren 1982 in Boston/USA, lebt und arbeitet in Wien. Studium der katholischen Theologie und der klassischen Philologie (Griechisch) in Frankfurt/Main sowie an der National University of Ireland/Maynooth. Zahlreiche Veröffentlichungen in deutschen und internationalen Literaturzeitschriften, seit 2013 ständiges Mitglied der Redaktion der Lyrikzeitschrift *Das Gedicht*.  
*innere organe*. Gedichte, Verlag Das Wunderhorn 2022  
*Tattoo & Religion*. *Die bunten Kathedralen des Selbst*, Verlag Das Wunderhorn 2019  
*nach den narkosen*. Gedichte, Verlag Das Wunderhorn 2017

**Mara-Daria Cojocaru**, geboren 1980 in Hamburg, studierte Politik- und Theaterwissenschaft, Recht und Philosophie an der Ludwig-Maximilians-Universität München, lebt als Schriftstellerin, Philosophiedozentin und Hundeerzeherin in England und widmet sich vor allem tierinformierten Formen des Denkens und Schreibens.  
*Buch der Bestimmungen*. Gedichte, Schöffling & Co. 2021  
*Alle Register*, hochroth Heidelberg 2020  
*Anstelle einer Unterwerfung*. Gedichte, Schöffling & Co. 2016



**Katja Daube**, geboren 1982, Literaturwissenschaftlerin und Wissenschaftsmanagerin, aktuell tätig an der Friedrich-Schiller-Universität Jena.

*Meine Gefangenschaft, die meine Befreiung war: Ernst Jandl kehrt heim*, in: *Bilderbuch-Heimkehr? Remigration im Kontext* (hrsg. von K. Prager und W. Straub), Arco Wissenschaft 2017  
*Ernst Jandl und die internationale Avantgarde. Über einen Beitrag zur modernen Weltdichtung*, De Gruyter 2016

**Katia Sophia Ditzler**, geboren 1992, studierte in Leipzig, Berlin, Kiew, Moskau und Yogyakarta Literarisches Schreiben, Musikwissenschaft, Schattenpuppentheater, Ethnologie und Indologie/Tibetologie/Mongolistik. Arbeitet interdisziplinär zwischen Literatur, Musik, Video, Performance und Neuen Medien. Zahlreiche Veröffentlichungen in Zeitschriften und Anthologien wie z. B. *Transistor*, *BELLA triste*, *Die EPILOG*, *Metamorphosen* und *STILL*. International zeigt sie Filme und Performances auf Festivals.  
*Lieder der Dreistigkeit*. Gedichte, Elif Verlag 2022

**Thomas Eder**, geboren 1968, Literaturwissenschaftler und -vermittler, lehrt am Institut für Germanistik der Universität Wien.  
*Die Sprachkunst Gerhard Rühms* (hrsg. gemeinsam mit Paul Pechmann), edition text + kritik 2023  
*Oswald Wieners Theorie des Denkens. Gespräche und Essays zu Grundfragen der Kognitionswissenschaft* (hrsg. gemeinsam mit Thomas Raab und Michael Schwarz), De Gruyter 2023

**Sirka Elspaß**, geboren 1995 in Oberhausen, lebt und arbeitet in Wien, studierte Kreatives Schreiben und Kulturjournalismus in Hildesheim und Sprachkunst an der Universität für angewandte Kunst in Wien. Sie war Mitherausgeberin der *BELLA triste* (Nr. 41–45) und veröffentlicht in diversen Magazinen und Anthologien.  
*Wien, Schwedenplatz. polyphon* (hrsg. von Lucas Cejpek und Margret Kreidl), Sonderzahl 2023  
*ich föhne mir meine wimpern*, Suhrkamp 2022  
*meine drei lyrischen ichs 2012–2022*, Kunstverein München 2022

**Hanna Engelmeier**, geboren 1983 in Münster, studierte Kulturwissenschaft und Philosophie in Berlin, arbeitet als wissenschaftliche Mitarbeiterin im Kulturwissenschaftlichen Institut Essen. Publiziert Essays und Rezensionen unter anderem in *Merkur*. *Deutsche Zeitschrift für europäisches Denken*, *die tageszeitung*, *Sprache im technischen Zeitalter* und in der *Süddeutschen Zeitung*. Seit 2021 ist Hanna Engelmeier Mitglied der Jury des Ernst-Jandl-Preises für Lyrik.  
*Trost. Vier Übungen*, Matthes & Seitz 2021

**Mara Genschel**, geboren 1982 in Bonn, Studium an der Hochschule für Musik Detmold und am Deutschen Literaturinstitut Leipzig, lebt und arbeitet in Berlin.

*21 Songs in a Public Surrounding*, mit Hannes Seidl, Mousonturm 2023

*Pretending to be in Dessau*, Stiftung Bauhaus Dessau 2021

*How to celebrate a Meister*, JetztMusik, SWR2 2021

*Gablenberger Tagblatt*, Brueterich Press 2018

**Hans Haider**, geboren 1946 in Innsbruck, lebt seit 1965 in Wien, Studium der Theaterwissenschaft. Kulturredakteur, Theater- und Literaturkritiker in der Tageszeitung *Die Presse* und Gründer von deren Beilage *Literaricum*. Zuletzt Theaterkritiker in der *Wiener Zeitung*. 2019 erschien *Der Bissige Bleistift. Erich Gold – Goltz – Peters. Karikaturen in Berlin*, eine Biographie des vertriebenen Karikaturisten und Theaterzeichners Erich Gold.

**Dorothee Hartinger**, geboren 1971 in Regensburg, Ausbildung an der Otto-Falckenberg-Schule in München. Es folgten Engagements bei den Münchner Kammerspielen, dem Schauspielhaus Frankfurt, dem Thalia Theater Hamburg und bei den Salzburger Festspielen. Im Jahr 2000 spielte sie in der 25 Stunden dauernden *Faust*-Inszenierung von Peter Stein u. a. das Gretchen. Seit 2002 ist sie Ensemblemitglied des Burgtheaters. Aktuell ist sie u. a. zu sehen in *Raub der Sabinerinnen*, *Die Eingeborenen von Maria Blut* und *Sommernachtstraum*.

**Philipp Hauß**, geboren 1980 in Münster, Studium am Max-Reinhardt-Seminar. Engagements an der Staatsoper Berlin, am Schauspielhaus Hamburg, am Residenztheater München und bei den Salzburger Festspielen sowie in Filmen von Christian Petzold, Hans Christian Schmid und anderen. Seit 2002 Ensemblemitglied des Burgtheaters. Aktuell ist er u. a. zu sehen in *Alles, was der Fall ist*, *Die Eingeborenen von Maria Blut* und *Die Ärztin*.

**Paul Jandl**, geboren 1962 in Wien, lebt in Berlin. Feuilletonkorrespondent und Literaturkritiker für die *Neue Zürcher Zeitung*. Seit 2009 Mitglied der Jury für den Ernst-Jandl-Preis.

*Gedankenspiele über das Glück*, Literaturverlag Droschl 2020

**Evi Kehrstephan**, geboren 1982 in Nürnberg. Studierte Schauspiel am Max-Reinhardt-Seminar Wien. Es folgten Engagements an den Kammerspielen Landshut, am Ernst Deutsch Theater Hamburg und am Stadttheater Klagenfurt. 2010 bis 2015 war sie Ensemblemitglied am Schauspielhaus Graz. Seit der Spielzeit 2017/18 ist Evi Kehrstephan Ensemblemitglied am Volkstheater Wien.

**Birgit Kempker**, geboren 1956 in Wuppertal, lebt in Basel und forscht im Bereich: Wort Bild Ton. Raum Idee Konzept. Texte für die Kunst. Texte in der Kunst. Pararationale und interlinguale poetische Verfahren. Forschung. Prosa. Essay. Videoessay. Video. Nachersetzungen. Hörspiel. Theater. Installation. Performance. Netz. Songs. Sounds. Tabutiere. Collaborationen. Sphinx.

*Geist der Peinlichkeit*, Urs Engeler 2022

*Meet Thy Spirits*. E-Book mit Esther Hunziker, electrfd.net, Basel 2022

*Holidays From Suicide. Eine phantastische Reise mit Iggy Pop*, Radio SRF 2020

*Catman ist betriebsbereit. Die Sammlung catman in drei Heften und drei Bögen: Das Versteck*, Schupfart 2018

**Dagmara Kraus**, geboren 1981 in Wrocław/Polen, lebt als Dichterin und Lyrikübersetzerin in Strasbourg und Hildesheim, wo sie literarisches Schreiben und Literaturwissenschaft unterrichtet. Seit 2022 ist sie Mitglied der Berliner Akademie der Künste.

*Poetiken des Sprungs*, Urs Engeler 2023

*Murfla und die Blocksbärte. Die Verwandlungen des Miron Białoszewski*, Verlag Das Wunderhorn 2022

*liedvoll, deutschyno*. Gedichte, Kookbooks 2021

**Margret Kreidl**, geboren 1964 in Salzburg, lebt als freie Schriftstellerin in Wien. Lyrik, Prosa, Theaterstücke, Libretti und Hörspiele. Lehrbeauftragte am Max-Reinhardt-Seminar. Aufführungen, zuletzt: *Dankbare Frauen*. Komödie, ins Hebräische übersetzt von Yotam Benshalom, Tel Aviv 2022.

*Mehr Frauen als Antworten. Gedichte mit Fußnoten*, Edition Korrespondenzen 2023

*Schlüssel zum Offenen*. Gedichte, Edition Korrespondenzen 2021

*Zitat, Zikade. Zu den Sätzen*, Edition Korrespondenzen 2017

Das **Neuberg College** – Verein für Übersetzung der Gesellschaft ist eine langfristige Initiative, die seit 2015 am Alten Bahnhof in Neuberg/Mürz eingerichtet wird. Als Zusammenlese aus Künstler:innen, Architekt:innen, Wissenschaftler:innen und Studierenden arbeitet es gemeinsam mit der Marktgemeinde Neuberg und dem Bundesdenkmalamt an der Revitalisierung des Bahnhofgebäudes zu einer Institution für künstlerische Bildung und Forschung, die demokratischen Lernprozessen und der gemeinschaftlichen Gestaltung von Themen und Räumen gewidmet ist.

**Rosa Pock**, geboren 1949 in Wagna/Steiermark, Studium der Sozialwissenschaften und Philosophie in Graz und Salzburg, lebt und arbeitet in Wien.

*Ein Jahr im Leben einer Infantin*, Ritter Verlag 2023

*Ein Gedicht*, Edition Thanhäuser 2015

*wir sind idioten*. Drei Geschichten, Literaturverlag Droschl 2012

*Eine kleine Familie*. Erzählung, Literaturverlag Droschl 2004

*die hundekette. mein eigenes revier*, Literaturverlag Droschl 2000

**Thomas Poiss**, geboren 1959 in Wien, lebt in Berlin. Arbeitet als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für klassische Philologie der Humboldt-Universität Berlin, Veröffentlichungen zu Pindar, Horaz, Hölderlin, Rudolf Borchardt, Ludwig Greve, Les Murray, Übersetzung von Charles Simic' Essays, Rezensionen moderner Literatur in der *Frankfurter Allgemeinen Zeitung*, seit 2011 Mitglied der Jury für den Ernst-Jandl-Preis.

**Monika Rinck**, geboren 1969 in Zweibrücken, studierte Religionswissenschaft, Geschichte sowie Vergleichende Literaturwissenschaft in Bochum, Berlin und Yale. Von 2020 bis 2023 war sie Professorin am Institut für Sprachkunst der Universität für angewandte Kunst in Wien, bis sie einen Ruf an die Kunsthochschule für Medien in Köln erhielt. Seit 2021 ist sie Mitglied der Jury des Ernst-Jandl-Preises für Lyrik.

*BEGRIFFSSTUDIO 1–4.999*, Spector Books 2023

*Wirksame Fiktionen*. Lichtenberg-Poetikvorlesungen, Wallstein Verlag 2019

*ALLE TÜREN*. Gedichte, Kookbooks 2019

**Ferdinand Schmatz**, geboren 1953 in Korneuburg/Niederösterreich, lebt in Wien, studierte Germanistik und Geschichte in Wien. Von 2012 bis 2020 Leiter des Instituts für Sprachkunst an der Universität für angewandte Kunst in Wien, Herausgeber des Nachlasses von Reinhard Priessnitz. Ferdinand Schmatz ist seit 2021 Mitglied der Jury des Ernst-Jandl-Preises.

*strand der verse lauf. gedicht*, Haymon 2022

*aufSÄTZE!* Essays zur Poetik, Literatur und Kunst, De Gruyter 2016

*das gehörte feuer. orphische skizzen*. Gedichte, Haymon 2016

*Dichtung für alle*. Wiener Ernst-Jandl-Vorlesungen zur Poetik, Haymon 2013

*quellen*. Gedichte, Haymon 2010

*Durchleuchtung*. Ein wilder Roman aus Danja und Franz, Haymon 2007

**Matthias Seier**, geboren 1993 im Münsterland, studierte Kultur- und Literaturwissenschaften sowie Soziologie in Dortmund und Athen. Ab 2014 Dramaturgie-Assistent und von 2018 bis 2020 Dramaturg am Schauspiel Dortmund, seit 2020 Dramaturg am Volkstheater Wien.

**Samouil Stoyanov**, geboren 1989 in Sofia/Bulgarien, aufgewachsen in Linz, bereits in seiner Kindheit stand er als Tänzer, Musiker und Amateurschauspieler auf der Bühne, ab 2011 Schauspielstudium am Max-Reinhardt-Seminar in Wien. Von 2015 bis 2020 festes Ensemblemitglied an den Münchner Kammerspielen, seit der Spielzeit 2020/21 Ensemblemitglied am Volkstheater Wien.

Das **Sprecherensemble der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien** besteht aus Studierenden des ersten Jahrgangs Schauspiel. Beteiligt sind Lara Horvath, Marko Kerezovic, Maxim Lohse, Jakob Merkle, Tara Michelsen, Konstantin Mues Bœuf, Una Nowak und Jasmin Weißmann. Sprechtraining: Steffi Hofer und Urs Klebe

**Ulf Stolterfoht**, geboren 1963 in Stuttgart, studierte Germanistik und Allgemeine Sprachwissenschaft in Tübingen und Bochum, lebt und arbeitet als Lyriker und Übersetzer in Berlin.

*fachsprachen XLVI–LIV. Gedichte, Kookbooks 2020*

*Methodenmann vs. Grubenzwang und mündelsichre Rübsal*,  
Universitätsverlag Winter 2019

*fachsprachen XXXVII–XLV. Gedichte, Kookbooks 2018*

**Sonja vom Brocke**, geboren 1980 in Hagen/Westfalen, Studium der Philosophie, Anglistik und Germanistik, lebt in Berlin und Wien.

*Mush*, Kookbooks 2020

*Düngerkind*, Verlag Peter Engstler 2018

*Venice singt*, Kookbooks 2015

**Reni Weichselbaum**, geboren 1978, studierte Instrumentalpädagogik Blockflöte, Musikerziehung und Germanistik in Wien, Karlsruhe und Barcelona, Schwerpunkt zeitgenössische und improvisierte Musik. Unterrichtet Musik, Deutsch, kreatives Gestalten und Bühnenspiel an einer AHS in Wien und spielt Blockflöte in verschiedenen Konstellationen, u. a. mit Bernhard Schöberl, Gobi Drab, Bernhard Loibner, Angélica Castelló, Maja Osojnik, Katharina Klement.

---

Zum Gedenken an den am 9. Juni 2000 verstorbenen Autor und Dichter Ernst Jandl wurde der Ernst-Jandl-Preis für Lyrik initiiert. Der Preis wird seit dem Jahr 2001 im Zwei-Jahres-Rhythmus für hervorragende Leistungen auf dem Gebiet der Lyrik an eine deutschsprachige Autorin bzw. an einen deutschsprachigen Autor vergeben.

Die Auswahl trifft eine fünfköpfige Jury, der Paul Jandl, Thomas Poiss, Ferdinand Schmatz, Monika Rinck und Hanna Engelmeier angehören.

Dem ersten Preisträger im Jahr 2001, Thomas Kling, folgten 2003 Felix Philipp Ingold, 2005 Michael Donhauser, 2007 Paul Wühr, 2009 Ferdinand Schmatz, 2011 Peter Waterhouse, 2013 Elke Erb, 2015 Franz Josef Czernin, 2017 Monika Rinck, 2019 Oswald Egger und 2021 Brigitta Falkner. Den Ernst-Jandl-Preis für Lyrik 2023 erhält Anja Utler.

Die Preisverleihung findet im Rahmen einer viertägigen Veranstaltung zur Gegenwartsliteratur in Mürzzuschlag und Neuberg an der Mürz (Steiermark) statt.

---

### **Impressum**

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:  
Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst  
und Sport, Sektion Kunst und Kultur  
Concordiaplatz 2, 1010 Wien  
Redaktion: Robert Stocker, Charlotte Sucher  
Grafische Gestaltung: BKA Design und Grafik  
Druck: Donau Forum Druck  
Wien, 2023

Wir danken dem Luchterhand Literaturverlag für die Genehmigung zum Abdruck des Gedichts von Ernst Jandl.

 **Bundesministerium**  
Kunst, Kultur,  
öffentlicher Dienst und Sport